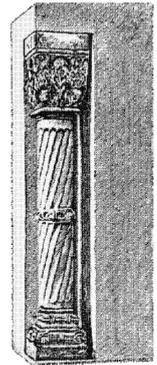


GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT IN LIPPE e.V.



Haus Münsterberg
Hornsche Straße 38
D - 32756 Detmold
Tel. & Fax 0 52 31/2 97 58

www.gfcjz-lippe.de
gfcjz-lippe@t-online.de

IBAN: DE87 4765 0130 0003
0038 29
BIC: WELADE3LXXX

Geschäftsführung:
Jörg Ehrlicher

Geschäftszeiten:
Mo 10-12 und Do 10-12 Uhr

GfCJZ Lippe e. V. . Hornsche Str. 38 . 32756 Detmold

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Lippe e.V. Rundbrief 03 / Dezember 2015

Liebe Mitglieder und Freunde der Gesellschaft, sehr geehrte Damen und Herren!

Das Jahresende kommt immer völlig überraschend und zwingt alle Planer, Bedenken hintanzustellen und die Termine festzulegen. Auch in diesem Jahr hoffen wir, Ihnen ein breit gespanntes und anregendes Angebot in Zusammenarbeit mit der Lippischen Landeskirche bieten zu können.

1. **Mittwoch, 13. Jan. 2016 - 19.30 Uhr**, Haus Münsterberg, Hornsche Str. 38, Detmold: **šKalifat" und "Gottesstaat" - wie islamisch ist der"IS"?** Islamisches Recht und Staatsdenken in Geschichte und Gegenwart. Referent: Andreas Brüggemann, Pfarrer u. Islamwissenschaftler (MA), Moderation: Pfrin. Dr. Kleine Vennekate.
2. **Mittwoch, 03. Feb. 2016 - 19.30 Uhr**, Haus Münsterberg, Hornsche Str. 38, Detmold: **šHalal, Koscher oder fair gehandelter Kaffee?** Soziale, kulturelle und religiöse Bedeutung des Essens und des begrenzten Verzichts im Judentum, Christentum und Islam. Referentin: Sabine Hartmann Lipp. Landeskirche + N.N.
3. **Mittwoch, 17. Feb. 2016 - 19.30 Uhr**, Haus Münsterberg, Hornsche Str. 38, Detmold: **š7 Wochen Ohne - eine besondere Form des christlichen Fasten"**. Theologische, soziale und kulturelle Hintergründe und Parallelen in anderen Religionen. Referent: Arnd Brummer, Geschäftsführer der Aktion "7 Wochen Ohne", Moderation: Monika Korbach, Lipp. Landeskirche
4. **Samstag, 12. März 2016, 9.00 Uhr**, Haus Münsterberg, Hornsche Str. 38, Detmold, **Tagung: "Luther und die Juden"** vom Schulreferat der Lippischen Landeskirche:
9.00 - 10.00 Uhr Vortrag : Prof. Dr. Anselm Schubert zum Verhältnis Luthers zu den Juden und Luthers Judenschriften
10.00 - 10.30 Uhr Diskussion
10.30 - 11.30 Uhr Vortrag: Dr. Oliver Arnhold zur Rezeption der Judenschriften in der Nazizeit
11.30 - 12.00 Uhr Diskussion
12.00 - 13.00 Uhr Mittagspause
13.00 - 15.00 Uhr zwei Workshops

- a) Kirchengeschichtlicher Schwerpunkt: Luthers Judenschriften (Schubert)
- b) Religionsgeschichtlicher Schwerpunkt: Arbeit mit dem Themenheft "Kirche ohne Juden" von Dr. Arnhold

15.00 - 15.30 Uhr Abschlussplenum

5. **Mittwoch, 16. März 2016, 19.30 Uhr**, der Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben!!! **šPessahfest - ein Erinnerungsmahl für die von Gott geschenkte Freiheitō**. Eines der wichtigsten Feste im Judentum, das an seine Befreiung durch Gott aus der Sklaverei erinnert. Die Speisen und deren Zubereitung haben eine zentrale Bedeutung. Die theologische Bedeutung, die heutige Wahrnehmung von Erinnerung und Ritus wird beleuchtet. Referent: Peter Wendt, Mitglied der jüdischen Kultusgemeinde Hameln, Moderation: Pfrin Hanke-Postma.
6. **Freitag, 03. Juni 2016, 19.30 Uhr**, voraussichtlich Studienseminar, Bruchstr. 38, Detmold: **šDie "Biblia de Alba" als Beispiel für den Dialog zwischen Juden und Christen um 1420ō**. Ein Jude übersetzt für einen Großmeister eines Ritterordens das Alte Testament ins Spanische. Dieses soll auch bebildert werden. Als "Vorwort" ist ein umfangreicher Briefwechsel wiedergegeben, in dem der Jude seine religiösen Bedenken gegen die Bebilderung ausführen kann. Referent: Dr. Eugen Heinen.
7. **Freitag, 17. Juni 2016, 20.00 - 21.30 Uhr**, Gemeindehaus am Markt, Marktplatz 6, Detmold: **šRamadan und das Fastenbrechenō**. Fasten von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang ist eine besondere Herausforderung, besonders wenn der Monat Ramadan in den Juni fällt. Was bedeutet das Fasten im Islam? Wie können Muslime dieses Fasten in Lippe praktizieren? Wie wird das tägliche Fastenbrechen begangen? Nach dem Vortrag im Gemeindehaus wird nach Sonnenuntergang auf dem Marktplatz ein öffentliches Fastenbrechen gemeinsam mit Moscheegemeinden gefeiert. Referentin: Dr. Muna Tatari, Juniorprofessorin am Zentrum für komparative Theologie Paderborn, Moderatorinnen: Bettina Hanke-Postma und Dr. Katharina Kleine Vennekate.
8. Insbesondere lade ich alle Mitglieder zu unserer **Mitgliederversammlung am Sonntag, 28. Februar 2016, um 15.00 Uhr**, Haus Münsterberg, Hornsche Str. 38 in Detmold ein. Pfrin. Hanke-Postma wird einen Vortrag über ihre Israelreise im Herbst 2015 halten. Außerdem müssen wieder Wahlen stattfinden. Der jüdische Vorsitzende, die katholische Vorsitzende und der Zweite Kassenprüfer scheiden nach der dreijährigen Wahlperiode aus. Frau Klaus als katholische Vorsitzende und Herr Kölling als Zweiter Kassenprüfer haben dankenswerterweise einer Verlängerung zugestimmt. Herr Edel als jüdischer Vorsitzender steht leider nicht mehr zur Verfügung. Für Herrn Ehrlicher ist Frau Micheline Prüter-Müller bereit, die Geschäftsführung zu übernehmen und sich der Wahl zu stellen. Da sie bereits von März 1989 bis zum März 2002 die Geschäftsführung innehatte, dürften alle Zweifel ausgeschlossen sein.
9. Für die **Herbstferien** in der Zeit von **Montag, 17.10.2016 bis Samstag, 22.10.2016**, ist eine Reise in **šDas Jüdische Wienō** geplant. Wir werden wieder mit Herrn Hamer vom IBB Dortmund fahren, der diese Reise schon mehrfach durchgeführt hat. Um eine **švorläufigeō Zusage bis Mittwoch, 20.1.2016**, wird gebeten. Je nach Anzahl der Interessenten richtet sich die Entscheidung, ob eine zweite Gruppe beteiligt werden muss.

Da die Festtage zu Chanukka (7. bis 14. Dez.) schon beendet sind, kann ich nur noch friedliche Weihnachten und ein friedliches und óinsbesondere für unsere Mitglieder und Leser - ein gesundes neues Jahr wünschen. Hoffentlich wirken sich die vielen Hoffnungen und guten Wünsche aus aller Welt für das neue Jahr 2016 aus.

Ihr Jörg Ehrlicher